







mit der Berufsrevision FUTUREMEM für

AM - Automatikmonteur/-in mit eidgenössischem Fähigkeitszeugnis (EFZ) – 3-jährig

Berufsnummer 46427







1. Versionen

Datum	Verfasser	Änderungen
28.11.2024	Beat Müggler	Erste Version auf Grund ET vom 28.11.2024
05.12.2024	Beat Müggler	Änderungen Kuck übernommen
06.08.2025	Projektoffice	Einfügen Kap. 4. üK- Pflicht- und Wahlpflichtkurse
10.10.2025	Beat Müggler	Abgleich mit aktueller BiVo, kleine Korrekturen, Anhang-Tabelle aktualisiert

2. Einleitung

Dieses Übersichtsdokument dient als erste Orientierungshilfe für interessierte Personengruppen, die sich für die die Änderungen interessieren, die aus der Berufsrevision FUTUREMEM hervorgehen. In einem separaten Dokument werden die wesentlichen Aspekte erläutert und mit dem bisherigen System verglichen, die für sämtliche acht MEM-Berufe der Grundbildung gelten. In diesem Dokument werden berufsspezifische Änderungen ergänzt. Detailliertere Informationen werden ab 2025 im Rahmen von spezifischen Informations- und Ausbildungsmassnahmen vermittelt.

Legende:

- ⇒ Hinweis auf weitere Ressourcen (Liste am Schluss des Dokuments)
- Hinweis auf besonders positive Auswirkungen der Revision







3. Berufsspezifische Änderungen

Im Folgenden werden die berufsspezifischen Ergänzungen zu den allgemein gültigen Themen erläutert.

Themen / Aspekte	Neu; ab Lehrstart 2026	Bisher; Lehrstart bis und mit 2025
Berufsspezifische Handlungskompetenzen	 Wesentliche neue Themen (meist in der Wahlpflicht) Bildungsplan Neuer HK-Bereich a (entwickeln; HK a.01 und a.02) Höhere Gewichtung in der Antriebstechnik (HK b.04 und c.04) HK d.04, HK d.05: sind Vertiefungen von HK aus den HK-Bereichen a-c Ausbildung für Anschlussbewilligung nach Art. 15 NIV ist mit Leistungskriterien inkludiert. Aus den Wahlpflicht-Handlungskompetenzen muss eine gewählt werden. 	Aufgeteilt in:
Umfang der Bildung an den einzelnen Lernorten (ohne BM)	 Betrieb: 3 Jahre mit 4-4-4 Tagen Schule: Modell 1-1-1 mit 1080 Lektionen überbetrieblicher Kurs: 44 Tage aufgeteilt auf 4 obligatorische Kurse im 1&2. LJ und 1 Kurs aus 3 Kursen im 3. LJ (BiVo) 	 Lernort Betrieb: 3 Jahre mit 4-4-4 Tagen Lernort Schule: Modell 1-1-1 mit 1080 Lektionen Lernort überbetrieblicher Kurs: 44 Tage aufgeteilt in 3 Pflichtkurse, und 1 Wahlpflichtkurse.
Qualifikationsverfahren (QV)	 Das QV besteht aus den folgenden Teilen (➡ BiVo): Teilprüfung (1 Positionen mit Teilaufgaben), Gesamtdauer 6 h (Fallnote) IPA (16-40 h) (Fallnote) Berufskunde (3 h) Allgemeinbildung Erfahrungsnote aus BFS und üK 	 Das QV besteht aus den folgenden Teilen: Teilprüfung (8 h, 3 Positionen) (Fallnote) IPA (16-40 h) (Fallnote) Berufskundeprüfung (3 h) Erfahrungsnote Schule Allgemeinbildung Als bestanden gilt, wenn die obigen als Fallnote gekennzeichneten Teile einzeln ≥ 4.0 sind und die Gesamtnote (gewichtetes Mittel) ≥ 4.0 ist.







Als bestanden gilt, wenn die obigen als Fallnote	
gekennzeichneten Teile einzeln ≥ 4.0 sind und die	
Gesamtnote (gewichtetes Mittel) ≥ 4.0 ist.	

⇒ Weitere Ressourcen

#	Dokument	Wo zu finden
1	Bildungsverordnung	https://futuremem.swiss/bildungsverordnungen
2	Bildungsplan	https://futuremem.swiss/bildungsplaene
3	MEM-Ausbildungskonzept	https://futuremem.swiss/lernort%C3%BCbergreifend
4	Übersicht Änderungen übergreifend	https://futuremem.swiss/lernort%C3%BCbergreifend







4. üK- Pflicht- und Wahlpflichtkurse

In der folgenden Übersicht sind die Pflicht- und Wahlpflichtkurse (üK-Themenvergleich) zusammengestellt und es ist aufgezeigt, wie die künftigen Kurse im Vergleich zu den bisherigen aufgebaut sein werden.

Themen / Aspekte	Neu ab Lehrstart 2026	Bisher bis und mit 2025
	K = Kurs	K = Kurs
1. Lehrjahr	K1 – Mechanik bearbeiten/fertigen (8 Tage) K2 – Anlagen aufbauen, in Betrieb nehmen, Software laden, Funktionen prüfen, (12 Tage)	K1 – Mechanik bearbeiten (10 Tage) K2 – Elektrische Montag- und Verbindungstechnik (12 Tage)
2. Lehrjahr	K3 – Aufbau, in Betrieb nehmen, Instandhaltung oder modernisieren, Funktionen prüfen (8 Tage) K4 – Aufbau, in Betrieb nehmen, Sensorik, Hardware-Fehler beheben, Funktion prüfen (8 Tage)	K3 – Schaltungs- und Messtechnik (10 Tage) K4 - Elektromaschinenbau, Elektroanlagenbau, Elektronikgerätebau, Instandhaltung (12 Tage) WAHL
3. Lehrjahr	K5 – Elektronikgerätebau, Aufbau und in Betrieb nehmen (8 Tage) K6 – elektrische Energieverteilung, Aufbau und in Betrieb nehmen (8 Tage) K7 – elektrische Niederspannungserzeugnisse instandhalten (8 Tage)	-
a1 - Fertigungsunterlagen für einfache elektrische Steuerungen erstellen oder überarbeiten	Fertigungsunterlagen interpretieren, Funktion erkennen, Arbeitsplan erstellen (Digitale Hilfsmittel, keine CAD- Elemente)	Fertigungsunterlagen interpretieren, Funktion erkennen, Arbeitsplan erstellen
a2 - Skizzen von mechanischen Komponenten oder Bauteile von automatisierten Anlagen erstellen	Skizzen erstellen, Skizziertechniken, normgerechte Darstellung (Digitale Hilfsmittel, keine CAD-Elemente)	Skizzen von Hand erstellen, normgerecht darstellen
b1 – einfache automatisierte Anlagen aufbauen und in Betrieb nehmen	Funktionsaufbau, Verdrahtung, Montage, Inbetriebnahme (erweitert mit LADEN von Programmen & Visualisierung)	Anlage montieren und in Betrieb nehmen, Prüfungen dokumentieren







b2 – mechanische	Produkte mit Handwerkzeugen fertigen, Prüfprotokoll	Feilen, Bohren, Senken, Prüfprotokoll (reduziert im Umfang)
Komponenten oder Bauteile	erstellen	Tellett, Bottlett, Settkett, Frutprotokoli (reduziert illi offitalig)
von automatisierten Anlagen	erstelleri	
bearbeiten oder fertigen		
b3 – Software und	Cofficient lades Viewslisianus reals Hendurge testos	wieht werd en den
	Software laden, Visualisierung, reale Hardware testen	nicht vorhanden
Visualisierungen von		
automatisierten Anlagen		
laden und zugehörige		
Komponenten aufbauen		
b4 – Antriebe in	Antrieb einbauen, parametrieren, Schutzarten nach	Antrieb einbauen, parametrieren, Funktion kontrollieren
automatisierten Anlagen	Vorgabe, NIN integriert (neu)	
einbauen und mit		
Unterstützung in Betrieb		
nehmen		
b5 – Sensoren oder einfache	Sensoren montieren, IO-Link (einbauen und nach Vorgabe	Sensorik montieren, einfache Verdrahtung
intelligente Komponenten in	parametrieren), Diagnosefunktionen prüfen (neu)	
automatisierten Anlagen		
integrieren		
b6 – elektrische	Energieverteilung aufbauen, prüfen, Regler einstellen (neu:	Energieverteilung montieren, einfache Prüfungen
Energieverteilungen	Tuning)	
aufbauen und in Betrieb		
nehmen		
c1 – einfache automatisierte	Wartung durchführen, Diagnose-Tools verwenden (neu:	Wartung, Austausch von Komponenten, Diagnose durchführen
Anlagen instandhalten oder	strukturierter Austausch), Resultate dokumentieren (neu:	
modernisieren	digitale Erfassung), Modernisierung	
c2 – Funktionen einer	Funktion prüfen, Resultate dokumentieren (neu: digitale	Messungen durchführen, Resultate dokumentieren
einfachen automatisierten	Erfassung), systematische Vorgehensweise, NIN-konforme	
Anlage prüfen	Messungen, NIN-Prüfprotokolle (neu)	
c3 – Fehler in der Hardware	Fehlersuche mit Diagnosemitteln	Fehler in Hardware lokalisieren und beheben
an einfachen		
automatisierten Anlagen		
beheben		







c4 – Antriebe oder elektrische Niederspannungserzeugnisse von automatisierten Anlagen instand halten		Wicklungen fertigen und ersetzen (wird nicht mehr explizit erwähnt)
Handlungskompetenzbereich d1-d5 Übernehmen von betrieblicher Verantwortung	KEINE ÜK INHALTE	KEINE ÜK INHALTE

grau: Wahlpflicht HK

K1 – Mechanik bearbeiten (10 Tage)

K2 – Elektrische Montag- und Verbindungstechnik (12 Tage)

K3 – Schaltungs- und Messtechnik (10 Tage)

K4 - Elektromaschinenbau, Elektroanlagenbau, Elektronikgerätebau, Instandhaltung (12 Tage)